


	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Schweine und Schweinefleisch Prüfbericht Erzeugung		GQ-Version: 02/19 Seite 1 von 8
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-	

Betrieb:		Eingangsdatum:	
Straße			
PLZ	Ort	OST-Nummer: _____	

E-Mail:	Telefon:	Telefax:
---------	----------	----------

Ansprechpartner/in:	Verantwortliche/r:
---------------------	--------------------

<input type="checkbox"/> Erstkontrolle	<input type="checkbox"/> Folgekontrolle	<input type="checkbox"/> Sonderprüfung
<input type="checkbox"/> Nachkontrolle	<input type="checkbox"/> Stichprobenkontrolle	<input type="checkbox"/> Kontrolle nicht durchgeführt, weil:

<input type="checkbox"/> Rahmenvereinbarung	<input type="checkbox"/> Kontrollauftrag
---	--

<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Ammergauer Alpen“	<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Franken“
---	--

Hiermit wird der Erhalt der GQ-Stalltafel bestätigt. _____ Datum, Unterschrift Ansprechpartner/in	<input type="checkbox"/> Stalltafel wurde bei einer vorhergehenden GQ-Kontrolle bereits überreicht
---	--

Vom Verantwortlichen im kontrollierten Betrieb auszufüllen:
 Ich habe die Kontrolle zur Kenntnis genommen und bestätige hiermit die Angaben im Prüfbericht. Ich verpflichte mich Mängel in Dokumentation und Hygiene unverzüglich, Mängel beim Futtermittelzukauf ab der nächsten Lieferung und bauliche Mängel innerhalb der technischen Möglichkeiten und in Abstimmung mit der zuständigen Behörde abzustellen.

Mängel „C“ und „D“:	Korrekturmaßnahmen und Fristen:

<input type="checkbox"/> Weitere Mängel siehe Bemerkungen		
Kontrolle durchführt von / bis	Unterschrift Auditor/in	Unterschrift Ansprechpartner/in

<input type="checkbox"/> angeschrieben am	<input type="checkbox"/> telefoniert am	<input type="checkbox"/> zertifiziert am
<input type="checkbox"/> Standard I (≥ 90%)	<input type="checkbox"/> Standard II (≥ 80%)	<input type="checkbox"/> Standard III (≥ 70%)
<input type="checkbox"/> Keine Zulassung (< 70%)		

**„Geprüfte Qualität – Bayern“
Produktbereich Schweine und Schweinefleisch
Prüfbericht Erzeugung**



GQ-Version: 02/19

Seite 2 von 8

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-
-----------------------	--------------------	---------------------------------

Bestandsgröße:				Teilnahme an QS	Unterschrift Landwirt/in	Stallhaltung	Freilandhaltung
Schweinemast:	Mastplätze (gesamt):	Erzeugte Tiere/ Jahr:	Lieferungen/ Jahr:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Kontinuierliche Belegung <input type="checkbox"/> Rein-Raus-Verfahren							
Sauenhaltung mit Ferkel bis zum Absetzen				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ferkelaufzucht (Stallplätze)				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jungsauen-/ Eberaufzucht				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges:							
<input type="checkbox"/> Zukauf von nicht-bayerischen Ferkeln (Parallelproduktion)							

Betriebsgröße:

LF (ha):	Acker (ha):	Grünland (ha):
-----------------	--------------------	-----------------------

Teilnahme an anderen Qualitätssicherungssystemen: QS andere:

Anschrift betreuender Hoftierarzt

Tiertransport von eigenen Tieren: < 50 km ja nein > 50 km ja nein

Angaben zum Futtermitelesatz

Eingesetzte Einzelfuttermittel sind ausschließlich landwirtschaftliche Primärprodukte ja nein

Selbstmischer ja nein

Einsatz fahrbarer Mahl- und Mischanlagen ja nein

Bei ja → sind diese zertifiziert? ja nein

Zeichennutzung GQ anderes System: _____

Öko-Betrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Nebenerwerbsbetrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Speiseresteverfütterung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
--	--	--

Ausbildung des Betriebsleiters:

<input type="checkbox"/> Bildungsprogramm Landwirt/in (BiLa)	<input type="checkbox"/> Landwirt/in	<input type="checkbox"/> Landwirtschaftsmeister/in
<input type="checkbox"/> Landwirtschaftstechniker/in, Betriebswirt/in	<input type="checkbox"/> Abschluss Agrarstudium	<input type="checkbox"/> Sonstiges:

Angaben zur Vorkontrolle

Wiederholte D-Mängel ja nein

Bei ja, Mangelbeschreibung:

„Geprüfte Qualität – Bayern“
Produktbereich Schweine und Schweinefleisch
Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 02/19

Seite 3 von 8

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-
-----------------------	--------------------	---------------------------------

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
A	Allgemeine Anforderungen						
A1	Allgemeine Betriebsdaten / Stammdaten				KO		
A2	Fristgerechte und wirksame Umsetzung von Korrekturmaßnahmen aus dem letzten Audit. Korrekturmaßnahmen: _____ _____				KO		
A3	Ereignis- und Krisenmanagement						
A4	Alle GQ-Dokumente werden mindestens 3 Jahre aufbewahrt						
B	Eigenkontrollen (siehe Checklisten)						
B1	Dokumentation der durchgeführten Eigenkontrollen die letzten 3 Jahre bearbeitet am: ____/____/____				KO		
B2	Umsetzung der eingeleiteten Maßnahmen aus der Eigenkontrolle						
C	Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung						
C1	Betrieblicher Zukauf und Wareneingang: Rückverfolgbarkeit von zugekauften Betriebsmitteln, Tieren, etc., die die Schweinehaltung betreffen						
C2	Bestandsaufzeichnungen / Führung Bestandsregister / Schweinedatenbank eingesehen: von _____ bis _____ anhand: _____				KO		
C3	Kennzeichnung und Identifizierung der Tiere; Tierbestand stimmt mit der Dokumentation überein				KO		
C4	Für Tiere, die im Programm vermarktet werden, liegen entsprechende Informationen über die bayerische Herkunft vor (z.B. GQ-Garantieerklärung)				KO		
C5	Durchschlag der GQ-Erklärung wird vom Landwirt mind. 3 Jahre aufbewahrt						
C6	Eindeutige zeitliche und räumliche Trennung der Tier-Partien von GQ- und Nicht-GQ-Ferkeln/ -Mastschweinen				KO		
D	Futtermittel und Fütterung						
D1	Zukaufsfuttermittel Hersteller bzw. Lieferanten von A-Futter						
D1.1	Futtermittelbezug - Dokumentation über Rechnungen / Lieferscheine - Qualitätsgesicherte Einzel- bzw. Mischfuttermittel, z.B. A-Futter (bei Abweichungen genaue Beschreibung unter Bemerkungen) eingesehen: von _____ bis _____ anhand: _____ (Hersteller von zugekauften Futtermitteln unter Bemerkungen auflisten!)				KO		
D2	Hofeigene Futtermittelmischungen						
D2.1	Neben A-Futter wird nur selbst produziertes Futter verwendet, z.B. eigenes Getreide <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein: welcher Hersteller/Lieferant						
D2.2	Wenn D2.1 Nein: Es liegen bei zugekauften, nicht zertifizierten Einzelfuttermitteln Produktdatenblätter des Herstellers vor						
D3	Allgemeines zur Fütterung						
D3.1	Futtermittel werden tierartbezogen eingesetzt				KO		

A= kein Mangel, B= leichter Mangel, C= noch abstellbarer Mangel, D= schwerer Mangel, E= nicht relevant / trifft nicht zu

„Geprüfte Qualität – Bayern“
Produktbereich Schweine und Schweinefleisch
Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 02/19

Seite 4 von 8


Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-
-----------------------	--------------------	---------------------------------

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
D3.2	Futtermittellagerung						
D3.3	Futtermittellagerung						
D3.4	Sicherheit von Futtermitteln						
D3.5	Hygiene der Fütterungsanlagen						
D3.6	Verdacht auf überhöhte Gehalte von unerwünschten Stoffen <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/> Ja: Bei Bedarf Probenahme					KO	
D3.7	Es gibt Hinweise auf die Fütterung von Speiseabfällen <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/> Ja: Bei Bedarf Probenahme					KO	
D3.8	Kein Einsatz von Fischöl bei Mastschweinen					KO	
D3.9	Kein Einsatz von fischmehlhaltigen Futtermitteln bei Mastschweinen ab 40 kg					KO	
D3.10	Einsatz von Futtermitteln: - Nur Einzelfuttermittel gem. Positivliste bzw. Charta - Dokumentation der Rationsberechnungen/Mischprotokolle mit Angabe der Gemeengehalte (% , kg) wird mind. 3 Jahre aufbewahrt					KO	
D4	Tränkwasser						
D4.1	Wasserversorgung					KO	
D4.2	Hygiene der Tränkanlagen						
E	Tierschutzgerechte Haltung						
E1	Stallklima, Temperatur, Lärmbelästigung, Lüftung						
E2	Beleuchtung, Lichtverhältnisse						
E3	Einhaltung der Bestandsdichte bei Mastschweinen in der Gruppe (ca. 30-50 kg: mind. 0,5 m ² /Tier; 50–110kg: mind. 0,75m ² /Tier; >110 kg: mind. 1,0 m ² /Tier)					KO	
E4	Alarmanlage: Wartung am: _____					KO	
E5	Notstromaggregat: Wartung am: _____						
E6	Anforderungen an Stallböden						
E7	Stalleinrichtung und Anlagen						
E8	Überwachung und Pflege der Tiere und Anlagen; allg. Tiergesundheit, Zustand gemäß guter fachlicher Praxis					KO	
E9	Umgang mit erkrankten und verletzten Tieren					KO	
E10	Allgemeine Haltungsanforderungen; Einhaltung der gesetzlichen Tierschutzvorschriften, Einhaltung der SchHaltHygVO					KO	
E11	Beschäftigungsmaterial					KO	
F	Allgemeine Hygiene						
F1	Umgang mit Einstreu, Dung und Futterresten						
F2	Kadaverlagerung und -abholung						
F3	Schädlingsmonitoring und -bekämpfung						
F4	Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen bzgl. Stallhygiene						

A= kein Mangel, B= leichter Mangel, C= noch abstellbarer Mangel, D= schwerer Mangel, E= nicht relevant / trifft nicht zu

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-
-----------------------	--------------------	---------------------------------

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel- bericht Nr.
		A	B	C	D	E	
F5	Betriebshygiene (z.B. Zutritt ist geregelt, Stall ist mit Hinweisschild „Wertvoller Tierbestand“ o.ä. gekennzeichnet, Schutzkleidung für betriebsfremde Personen ist vorhanden)						
F6	Spezielle Hygieneanforderungen nach SchHaltHygVO						
G	Tiergesundheit/ Arzneimittel						
G1	Medikamente werden ausschließlich von Hoftierärzten bezogen <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein: Nennung der Tierärzte:						
G2	Betreuungsvertrag Hoftierarzt vorhanden Vertrag vom: _____						
G3	Umsetzung der Bestandsbetreuung: Vertragliche Vereinbarungen eingehalten; regelmäßige Bestandsbetreuung vom Hoftierarzt, zuletzt am: _____				KO		
G4	Bezug und Anwendung von Arzneimitteln und Impfstoffen: - Arzneimittelabgabebelege eingesehen von _____ bis _____ - Anwendungsaufzeichnungen eingesehen von _____ bis _____ <input type="checkbox"/> Impfplan vorhanden Arzneimittel und Impfstoffe sind ordnungsgemäß gekennzeichnet.				KO		
G5	Lagerung und Entsorgung von Arzneimitteln und Impfstoffen				KO		
G6	Identifikation der behandelten Tiere				KO		
G7	Nicht für die bestimmte Tierart zugelassene Arzneimittel vorhanden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				KO		
G8	Gibt es Hinweise auf den Einsatz von Hormonen zur Wachstums- und Leistungssteigerung? <input type="checkbox"/> Ja → Probenahme <input type="checkbox"/> Nein				KO		
H	Umwelt						
H1	Nährstoffvergleich						
H2	Lagerung von Jauche, Gülle, Silosickersaft und Festmist; Es erfolgen keine unzulässigen Abflüsse von Gülle, Sickersäften und Jauche in Grund- und Oberflächenwasser						
H3	Auf <u>allen Betriebsflächen</u> in den letzten 5 Jahren kein Einsatz von gewerblichen, kommunalen oder industriellen Klärschlamm				KO		
I	Monitoringprogramme und Befunddaten						
I1	Dokumentation der Salmonellenkategorie						
I2	Nachweise über die Einleitung von Maßnahmen zur schrittweisen Reduzierung der Salmonellenbelastung _____						
I3	Dokumentation der Befunddaten aus der Schlachtung						

	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Schweine und Schweinefleisch Prüfbericht Erzeugung		GQ-Version: 02/19 Seite 6 von 8
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-	

Begründungen „B“ / „E“

Hersteller / Lieferanten zugekaufter Futtermittel	zertifiziert ja / nein

**„Geprüfte Qualität – Bayern“
Produktbereich Schweine und Schweinefleisch
Prüfbericht Erzeugung**




GQ-Version: 02/19

Seite 7 von 8

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-
-----------------------	--------------------	---------------------------------

Punkte Berechnung:					
	A =	B =	C =	D =	E =
Σ Bewertungen A-E: (max. 79)					
Punktezahl A/B/C/D	100 Pkt	75 Pkt	50 Pkt	0 Pkt	n.a.
Anzahl Bewertungen multipliziert mit Punktezahl					
Σ aller Punkte	$\Sigma =$				
Σ Erreichte Punkte dividiert durch Σ Anzahl Bewertungen A-D * 100	Erreichte Punktzahl:				

Raum für Bemerkungen

	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Schweine und Schweinefleisch Prüfbericht Erzeugung		GQ-Version: 02/19 Seite 8 von 8
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-	

Futtermittelprobe

Spezifische Nummer des Probenbehälters

Name Probenehmer/in: _____

Entnahmestelle: _____

Tierart: Rind Schwein Geflügel

Name Auditor/in _____

BALIS-Nr. 09-

Name Landwirt/in: _____

Bezeichnung des Futters (Produkt): _____

Hersteller mit vollständiger Adresse: _____

Herstellungsdatum (bei Eigenherstellung): _____

Chargen-Nummer bzw. betriebsinterne Nr. : _____

Zusammensetzung (Deklaration): _____

Bei Proben von Selbstmischern muss das Mischprotokoll mit Zusammensetzung und Mischdatum angefügt oder eingetragen werden.

Der Behälter mit der Futtermittelprobe muss mit der BALIS-Nummer und dem Datum der Probenahme gekennzeichnet werden.

Datum / Zeit

Unterschrift Landwirt/in

Unterschrift Auditor/in